

SA, 2. Juli 2023 | 9, 9.30, 10 & 10.30 Uhr

Start: Thalersee

# HASTA LA VISTA, BABY!



## 1. STOPP: SCHLOSS HARDT

### Der Steirerman

Traditional

**Steiermarsch**

Traditional

**I bin's a Steirerhua**

Traditional

**Lied von der Sennerin und dem Wildschütz**

Traditional

**Walzer**

Traditional

**Weiter-geht's-Polka**

**Die Citoller Tanzgeiger:**

**Hermann Härtel**, Violine & Gesang

**Ingeborg Härtel**, Violine & Gesang

**Hubert Pabi**, Harmonika

**Linde Härtel**, Viola & Gesang

**Ewald Rechberger**, Tuba & Gesang

*Programmdauer: ca. 12 Minuten*

## Der Text zum Mitsingen

1. I bin's a Steirerbua und hãb's a Kernnatur,  
i mãch eahm gwiss koa Schãnd, mein' liabn Steirerlãnd,  
bei uns in d'Steiermãrk, dã san d'Leut groß und stãrk,  
sand wia die Tannabam, bei uns daham. Jodler
2. Wãnn i auf d'Ålma geh in mein' schean Steirergwãnd,  
grean eingefãsst is mei Huat, so trãgt ma's in dem Lãnd,  
dazua an Ålmastock in meina rechtn Hãnd,  
a Stutzerl a dazua, so san ma's gwohnt. Jodler
3. Wãnn i zum Dianderl geh und steh vor ihrem Haus,  
sie lãcht mi freundli ån und kummt zu mir heraus,  
sie fãllt ma um an Hãls und sãgt schen stad dazua:  
„Du bist mei liaba, liaba Steirerbua.“ Jodler
4. Er is a Steirerman und kommt aus Thãl, der Bua,  
er is a stãrker Sir und unser Gouverneur,  
bevor die Welt geht unter, wird unser Arnie munter,  
er is no guat im Sãft mit seiner Krãft. Jodler

## Von heldenhaften Menschen im Gebirge und dem Steirerbuam in Amerika

Die Verwendung der Geige in der Volksmusik entspricht jener Besetzung, die bislang in ununterbrochener Tradition zur Weststeiermark gehört, in deren nördlich gelegenen Übelbachtal die Citoller Tanzgeiger ihre Heimat haben.

Da die Musikantinnen und Musikanten in einer almerischen Umgebung daheim sind, kennen sie die überlieferten Geschichten von den Sennerinnen und den Wildschützen. Mitten im Konflikt zwischen dem wagemutigen Wilderer und dem Berufsjäger steht die Sennerin. Sie entscheidet sich im Lied und – wer weiß – in der Wirklichkeit gerne für eine Liebesbeziehung mit dem wagemutigen Wildschützen.

Was Wunder, dass sich die Citoller Tanzgeiger jeweils den abenteuerlichsten Geschichten zuwenden und damit dieser imposanten Kulturgeschichte ein Denkmal setzen. Denn, die Sennerinnen und Wildschützen sind für die Musikantinnen und Musikanten die eigentlichen Heldinnen und Helden. Und wer meint, dass es sich um einen rein historischen Sachverhalt handelt, möge sich zwecks Recherche auf den Weg machen – und wird dem almerischen Rückzugsgebiet restlos verfallen, weil sich dort Gerüchte und Sachverhalt immer schon gut vertragen haben.

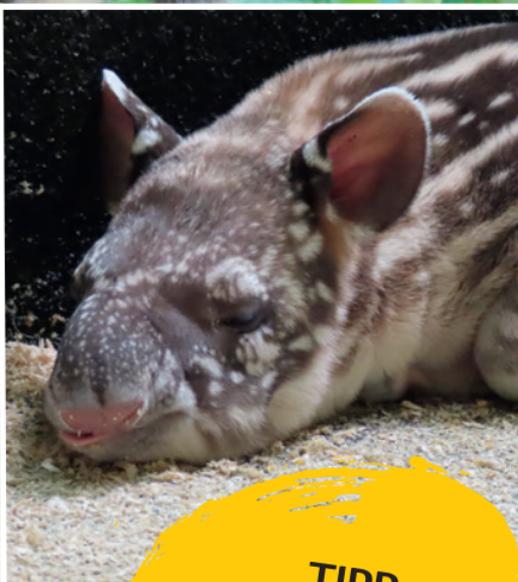
Den Text des beliebten Liedes vom Steirerbuam legen die Citoller dem steirischen Arnold in den Mund. Der Gesangsstil der Citoller entspricht der überlieferten Tradition der alpenländischen Mehrstimmigkeit. Dabei gewinnt neben dem Klang der Stimmen der Transport des Textinhaltes Oberhand. Diese Textpräsenz lässt erahnen, dass die Citoller dabei liebend gerne in die Rolle der Sennerin und des Wildschützen schlüpfen.

*Hermann Härtel*





**TIERWELT  
HERBERSTEIN**



**TIPP:**

Tickets und  
Gutscheine  
online  
erhältlich!

Täglich geöffnet bis  
05. November 2023  
inklusive STEIERMARK SCHAU

**TIERWELT HERBERSTEIN**

Buchberg 50 | 8223 Stubenberg am See  
[www.tierwelt-herberstein.at](http://www.tierwelt-herberstein.at)

## 2. STOPP: ALTE EICHE

### Der Umweltschützer

George David Weiss (1921–2010) / Bob Thiele (1922–1996)

#### **What a Wonderful World**

Antônio Carlos Jobim (1927–1994)

#### **Wave**

Billie Eilish (\*2001)

#### **All the Good Girls Go to Hell**

#### **Trio Raiz de Lis:**

**Christine Moik**, Gesang

**Eduardo Antiao**, Cello

**Tobias Kochseder**, Akkordeon

*Programmdauer: ca. 12 Minuten*

### **Die Texte**

#### **What a Wonderful World**

Ich sehe Bäume in Grün,  
rote Rosen auch.

Ich sehe sie blühen  
für mich und dich.

Und ich denk' so bei mir,  
wie ist die Welt doch wundervoll.

Ich sehe den Himmel in Blau  
und Wolken in Weiß,

den hellen gesegneten Tag,  
die dunkle heilige Nacht,

Und ich denk' so bei mir,  
wie ist die Welt doch wundervoll.

Die Farben des Regenbogens,  
am Himmel so hübsch,  
sind auch in den Gesichtern  
vorbeigehender Menschen.  
Ich sehe Freunde beim Händeschütteln,  
sie fragen: „Wie geht es dir?“,  
und sagen in Wahrheit:  
„Ich hab‘ dich lieb“.

Ich höre Babys weinen,  
ich sehe sie heranwachsen.  
Sie werden viel mehr lernen,  
als ich jemals wissen werde.  
Und ich denk‘ so bei mir,  
wie ist die Welt doch wundervoll.  
Und ich denk‘ so bei mir,  
wie ist die Welt doch wundervoll.  
Oh ja!

## **Wave**

So schließ deine Augen, denn das ist eine schöne Art des Seins;  
Dinge zu sehen, die nur dein Herz sehen sollte.  
Die grundlegende Einsamkeit verschwindet,  
wann immer zwei einen Traum zusammen träumen können.

Du kannst es nicht leugnen,  
versuch nicht, das steigende Meer zu bekämpfen,  
kämpf nicht gegen den Mond, die Sterne oben  
und kämpf nicht gegen mich.  
Die fundamentale Einsamkeit geht,  
wann immer zwei einen Traum zusammen träumen können.

Als ich dich zum ersten Mal sah, war es halb vier.  
Als deine Augen meine trafen, war es eine Ewigkeit.  
Inzwischen wissen wir, dass die Welle auf dem Weg zu uns ist.

Fang die Welle, hab keine Angst, mich zu lieben.  
Die fundamentale Einsamkeit geht,  
wann immer zwei einen Traum zusammen träumen können.

### **All the Good Girls Go to Hell**

Mein Lucifer ist einsam.

Stehe herum, schlage Zeit tot,  
kann mich auf nichts festlegen als ein Verbrechen.  
Peter ist auf Urlaub, eine offene Einladung, Tiere, Beweis.  
Perlenbesetzte Tore sehen eher aus wie ein Lattenzaun,  
wenn du mal hineingerätst,  
hast du zwar Freunde, aber du kannst sie nicht einladen.

Hügel brennen in Kalifornien.  
Ich bin dran, dich zu ignorieren.  
Sag nicht, dass ich dich nicht gewarnt hätte!

Alle guten Mädchen kommen in die Hölle.  
Denn sogar Gott selbst, sie hat Feinde,  
und sobald das Wasser zu steigen beginnt,  
und der Himmel außer Sicht ist,  
wird sie den Teufel in ihrem Team haben wollen.

Mein Lucifer ist einsam.

Schau dich an, wie du mich brauchst.  
Du weißt, ich bin nicht dein Freund ohne ein bisschen Grünzeug.  
Ich gehe rein und trage Fesseln,  
Peter sollte es besser wissen.  
Deine Vertuschung höhlt mich aus.  
Der Mensch ist so ein Idiot.  
Warum retten wir ihn?  
Sie vergiften sich jetzt selbst,  
betteln um unsere Hilfe, wow!

Hügel brennen in Kalifornien ...

Alle guten Mädchen kommen in die Hölle ...

Mein Lucifer ist einsam.

Da gibt es nichts mehr zu retten.

Mein Gott wird mir etwas schulden.

Da gibt es nichts mehr zu retten.

## **Climate Change**

Die Klimakrise ist das alles beherrschende Thema des Sets im Trio Raiz de Lis. „What a Wonderful World“, im Jahr 1967 für den Sänger und Trompeter Luis Armstrong geschrieben, ist die perfekte Abbildung einer Wunschvorstellung der Erde als Paradies, die sich heute immer mehr als massive Täuschung entpuppt. Oft und gern in kitschigen Werbefilmen verwendet, ist der Song jedoch so stark, dass er selbst da seine sehnsüchtige Wirkung entfaltet und einen nach einer besseren Welt streben lässt.

„Wave“ ist ein Bossa-Nova- und Jazz-Standard von Antônio Carlos Jobim. Ursprünglich war der Titel eine Instrumentalnummer und erschien auf einem gleichnamigen Album ebenfalls im Jahr 1967. Das Album war ein so großer Erfolg, dass Jobim beschloss, nachträglich einen Text für das Stück zu schreiben. Dadurch wurde der Song noch bekannter und u. a. von Frank Sinatra aufgenommen. In unserem Zusammenhang wirft die Frage der Welle die Frage nach der Erhöhung des Meeresspiegels durch die Klimakrise auf.

Eine ganz spezifische Assoziation zu Schwarzeneggers „Terminator“ löst Billie Eilishs „All the Good Girls Go to Hell“ aus. Der Song spielt in einer Zukunft, die durch die Erderwärmung verwüstet wurde. Im Text thematisiert Billie Eilish u. a. die verheerenden Waldbrände in Kalifornien und wirkt dabei wie ein gefallener Engel des Todes, der aus der Zukunft zurückkehrt, um uns ins Gewissen zu singen.

*Thomas Höft*

### 3. STOPP: ARNOLD SCHWARZENEGGER MUSEUM

#### Der Politiker

Manuela Kerer (\*1980)

#### **Hasta la vista, Baby!**

Nach Zitaten von Arnold Schwarzenegger,  
zusammengestellt von Thomas Höft  
(Auftragswerk der Styriarte 2023, UA)

**Ekaterina Protsenko**, Sopran

**Anita Rosati**, Sopran

**Annette Schönmüller**, Mezzosopran

Einstudierung/Leitung: **Raimonda Skabeikaitė**

*Programmdauer: ca. 10 Minuten*

#### Der Text

Hasta la vista, Baby!

Hasta la vista, Baby!

Hasta la vista, Baby!

Ich bin halb Österreicher und halb Amerikaner.  
Im Herzen aber Steirer.

Hasta la vista, Baby! ...

Als Kind hasste ich alles in Österreich:  
die klassische Musik und die Museen.  
Ich hasste diesen alten Scheiß.  
Alles, was ich als Kind ersehnte, kam aus Amerika.

Hasta la vista, Baby! ...

Wo Demokratie gegen Autokratie steht,  
ist die stärkste Waffe,  
an die Urteilskraft des Individuums zu appellieren.

Hasta la vista, Baby! ...

Wir müssen alles tun,  
um unsere Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen zu beenden.

Hasta la vista, Baby! ...

Egal wie man es betrachtet,  
wir haben Blut an unseren Händen,  
weil wir den Krieg Russlands gegen die Ukraine finanzieren.  
Wir müssen aufhören, uns selbst zu belügen.

Hasta la vista, Baby! ...

Ich bin halb Österreicher und halb Amerikaner.  
Im Herzen aber Steirer.

I'll be back.

## **Im Herzen Steirer**

Arnold Schwarzenegger ist einer der wandelbarsten Menschen in der Öffentlichkeit, er scheint sich ständig neu zu erfinden. Er ist ein Entertainer par excellence und spricht dabei unglaublich wichtige Themen an, das beeindruckt mich sehr. Schwarzenegger setzt sich für Klimaschutz und die Paralympics ein, warnt vor Putin, dem Krieg

in der Ukraine und vor Phänomenen des Antisemitismus, und zwar auf völlig bodenständige Art und Weise. Er traut sich immer wieder, die Linie seiner republikanischen Partei zu kritisieren. Als Zeichen der Solidarität mit Homosexuellen färbte er sein „Terminator“-Profilbild auf Facebook in den Regenbogenfarben.

Ich wollte mein Stück „Hasta la vista, Baby!“ mit drei Sopranen besetzen. Das mag verwundern, wenn man an den „Terminator“ denkt. Aber meine Idee war, Schwarzeneggers Zitate mit drei Alter Egos seiner selbst zu besetzen, die ich vor allem klanglich konzipiert habe. Gibt es denn etwas Kräftigeres als drei Sopranstimmen?

*Manuela Kerer*



# HAUS DER KUNST

---

**Galerie ■ Andreas Lendl**

A-8010 GRAZ · JOANNEUMRING 12

Tel +43/(0)316/82 56 96 Fax 82 56 96-26

www.kunst-alendl.at office@kunst-alendl.at



Ölgemälde · Aquarelle · Zeichnungen  
Druckgraphik · Skulpturen  
Reproduktionen · Kunstpostkarten · Künstlerkataloge  
Exklusive Rahmungen

## 4. STOPP: THALERSEE

### Der Filmstar

Musik aus den Filmen von Arnold Schwarzenegger  
in Arrangements von Rainhard Summerer

#### **Universal Pictures – Opening Theme** **20th Century Fox Fanfare**

Basil Poledouris (1945–2006)

#### **aus „Conan – The Barbarian“**

*Crom/Steel Theme – Conan’s Theme – Anvil of Doom –  
Riders of Doom*

Georges Delerue (1925–1992)

#### **Main Title aus „Twins“**

Jerry Goldsmith (1929–2004)

#### **Total Recall**

Randy Edelman (\*1947)

#### **aus „Kindergarten Cop“**

*Main Theme – Astoria School-Theme – Love Theme*

Brad Fiedel

#### **aus „Terminator“**

Randy Edelman

#### **aus „Kindergarten Cop“**

*Rain Ride*

#### **Styrian Brass:**

**Wolfgang Huß**, Trompete

**Heinz Kristoferitsch**, Trompete

**Martin Schöpfer**, Horn

**Reinhard Summerer**, Posaune & Arrangements

**Peter Stadlhofer**, Tuba

*Programmdauer: ca. 17 Minuten*

## Arnolds Greatest Hits

„Conan, der Barbar“ heißt der spektakuläre Film, der Arnold Schwarzenegger international bekannt machte. Er entstand 1982 und zieht seine bemerkenswerte Wirkung auch aus der Partitur von Basil Poledouris, der seine archaischen Effekte aus der hochintelligenten Verwendung von Alter Musik schöpft: vom gregorianischen Choral über die Carmina Burana, von den Cantigas di Santa Maria bis zum Minnesang wird zitiert. Styrian Brass setzen diesen Cinemascope-Effekt mit ihren Blechinstrumenten um.

„Twins“ markiert die komische Seite Schwarzeneggers, gemeinsam mit Danny de Vito verkörpert er ein völlig ungleiches Paar von Brüdern, die in absurd komische Verwechslungen involviert werden. Die Filmmusik von Randy Edelman, der unter anderem auch die Musik zu Mcgyver schuf, ist entsprechend quirlig.

Im Science-Fiction Thriller „Total Recall“ geht es um Gedächtnismomanipulationen und die Frage, was Einbildung oder Wahrheit ist. Die Filmmusikpartitur stammt von Jerry Goldsmith und ist überragend bombastisch. „Kindergarten Cop“ wiederum ist eine Action-Komödie, in der Arnold Schwarzenegger als Undercover-Polizist und Bodyguard in einem Kindergarten zum Einsatz kommt und dort von einer grotesken Situation in die andere gerät. Die clevere, eingängige Filmmusik stammt aus der Feder von Randy Edelman.

„Terminator“ schließlich, die Kinofilmserie mit der Dystopie, in der die Maschinen in der Zukunft die Menschheit ausrotten wollen und per Zeitreise Mordroboter in die Vergangenheit transportieren, ist Arnold Schwarzeneggers Markenzeichen geworden. Die Musik stammt von Brad Fiedel, der hier fast ausschließlich auf elektronisch produzierte Klänge setzte.

*Thomas Höft*



## **HASTA LA VISTA, BABY!**

Arnold Schwarzenegger ist der weltweit berühmteste Steirer. Von seinem Heimatort Thal bei Graz brach er in den Sechzigerjahren des vergangenen Jahrhunderts auf, um Hollywood zu erobern. Der Schlüssel dazu: unbedingter Wille und Körperkraft. Denn die junge Sportart Bodybuilding öffnete dem Jugendlichen die Tür nach Amerika. Als Mr. Universe erregte er weltweit Aufmerksamkeit, als „Terminator“, eine aus der Zukunft kommende Killermaschine, erlangte er Weltruhm. Um dann als Politiker tatsächlich die Welt zu verändern. Als Gouverneur von Kalifornien erkannte er den Klimawandel als drängendstes Problem der Gegenwart, und in den vergangenen Jahren wandte er sich aktiv gegen Antisemitismus und den Krieg Russlands

gegen die Ukraine. Auf einer musikalischen  
Wanderung durch seine Heimat spürt die  
Styriarte dem Filmstar und Politaktivisten  
nach.



# Ad notam

Arnold Schwarzenegger wurde 1947 in Thal bei Graz geboren und ist sicher der berühmteste Mann der Steiermark, weltweit betrachtet. In einer gerade neu veröffentlichten, sehr empfehlenswerten Netflix-Serie erzählt er sehr anschaulich, wie sehr er von der deprimierenden Nachkriegssituation in Österreich geprägt wurde. Die Verbitterung und Verstörung der Kriegsgeneration und die Schuld, die diese auf sich geladen hat, treibt den jugendlichen Schwarzenegger dazu, einen Ausweg aus der als viel zu eng und destruktiv empfundenen steirischen Wirklichkeit zu suchen. Das Sehnsuchtsziel: Amerika.

Der „American Dream“ wurde zum Antriebsmotor des Jugendlichen, der in einem Grazer Kino eine Hollywood-Verfilmung des Mythos von Herkules sah und beschloss, sich ebensolche Muskelmassen anzutrainieren. Der Jugendliche suchte Anschluss an die damals sehr kleine Bodybuilding-Szene in Österreich und war so begabt und trainingsbesessen, dass er im Alter von 20 Jahren den Wettkampf-Bodybuilding-Sport dominierte und der jüngste Mensch wurde, der jemals den Mr. Universe-Titel gewann. Das öffnete ihm die Tür nach Amerika, wohin er 1968 auswanderte. Dort gewann er fünf Mr. Universe-Titel und sieben Mr. Olympia-Titel, bevor er sich zurückzog, um sich ganz der Schauspielerei zu widmen.

Schwarzeneggers Filmkarriere begann mit einem eher mittelmäßigen Film, „Hercules in New York“, in dem er unter dem Pseudonym Arnold Strong auftrat. Die Presse verspottete ihn wegen seines heftigen österreichischen Akzents, und erst 1977 schaffte er den Durchbruch: Für seine Rolle in „Stay hungry“ an der Seite von Sally Field wurde er mit einem Golden Globe als neuer männlicher Star des Jahres ausgezeichnet. Sein großer Durchbruch kam 1982 mit „Conan, der Barbar“, einem ganz auf Arnold Schwarzenegger zugeschnittenen Fantasy-Film voller archaischer Gewalt. Und als Titelfigur in James Camerons Science-Fiction-Thriller „Terminator“ schrieb Schwarzenegger schließlich Filmgeschichte.

Nach der Weltkarriere als Filmstar folgte eine beeindruckende Karriere als Politiker. Im Jahr 2003 wurde Schwarzenegger zum 38. Gouverneur des Bundesstaates Kalifornien gewählt. Obwohl Mitglied der konservativen Republikanischen Partei, also der Partei Donald Trumps, erwies sich Schwarzenegger als bemerkenswert offener Politiker. Sehr früh erkannte er die Auswirkungen des Klimawandels öffentlich an und initiierte schon 2006 ein parteiübergreifendes Abkommen zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen, den „Global Warming Solutions Act“. Seit seinem Ausscheiden aus dem Amt war Schwarzenegger Mitbegründer der „R20 Regions of Climate Action“, einer globalen gemeinnützigen Organisation, die sich der Entwicklung, Umsetzung und Kommunikation kohlenstoffarmer und klimaresistenter Projekte widmet.

Aber das ist nur ein Teil von Arnold Schwarzeneggers bemerkenswerten Aktivitäten der jüngeren Vergangenheit. Immer wieder mischt er sich mit sehr klaren Bekenntnissen in aktuelle politische Diskussionen ein. Er bekämpft das Leugnen des Klimawandels, er bezieht lautstark Position gegen das Wiedererstarken von antisemitischen Positionen in der Gesellschaft, er verteidigt die Rechte der LGBTQ+ Community gegen Angriffe, er verurteilt den Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine und hat sich schon in den ersten Tagen des Krieges in einem weltweit beachteten Internetauftritt direkt gegen Wladimir Putin gewendet.

Besonders diese sehr wirkmächtigen Auftritte waren für uns Anlass, zu versuchen, den Filmhelden Arnold Schwarzenegger mit dem politischen Aktivisten Schwarzenegger auf einer Wanderung durch seine Heimatregion engzuführen. Die außerordentliche Beachtung, die Arnold Schwarzenegger verdient, ist auch eine große Inspiration für ein Musikfestival. Und seine klare Kritik an jeder Form von Heimattümelei, die Radikalität, mit der er bis heute das Schweigen über die Kriegsverbrechen und die daraus resultierende Gewalt im Nachkriegsösterreich brandmarkt, sind ein echter Ansporn, sich gerade auch in der Steiermark mit diesem Mann und seinen Positionen zu beschäftigen. Wir tun das in vier Stationen, in denen stei-

rische Volksmusik ebenso erklingt wie ganz aktueller Pop unter Eindruck des Klimawandels und ein Potpourri aus Filmmusiken, die die Hollywoodkarriere Schwarzeneggers nachzeichnen. Und schließlich habe ich aus Zitaten Schwarzeneggers (sowohl des „echten“ als auch der Filmfigur) ein Libretto für eine Uraufführung zusammengestellt, die Manuela Kerer für drei Frauenstimmen verwirklicht hat. Tatsächlich durchaus mit ironischen Anteilen, aber eben auch ganz und gar klar, deutlich und vernunftorientiert, so wie sich Arnold Schwarzenegger tatsächlich präsentiert.

*Thomas Höft*



# Die Interpret:innen

## Die Citoller Tanzgeiger

Wenn bei der Styriarte die Jodler durchs Tal hallen und die Volkstänze auf den Stubenboden prasseln, sind die legendären Citoller nicht weit. Niemand verbindet das



Zünftige leichter mit dem

Galanten, das Wilde schöner mit dem Zärtlichen als die famose Härtel'sche Familienmusik aus dem Übelbachtal nördlich von Graz.

## Trio Raiz de Lis

Mit Cello, Akkordeon und Gesang nimmt das Trio mit auf eine Reise durch die farbenfrohen Rhythmen Brasiliens und die leidenschaftlichen Klänge des Tangos.



Mit Swing, Pop und Schlager rundet das Trio sein Repertoire ab und bietet seinem Publikum so stets Spannung und Unterhaltung.

## **Ekaterina Protsenko, Sopran**

Die in Russland geborene Sopranistin studierte Gesang sowie Lied-, Oratorien- und Konzertgesang an der Universität für Musik und darstellenden Kunst in Wien. Die preisgekrönte Sängerin feierte 2022 in Gerd Kührs Oper „Stallerhof“ an der Neuen Oper Wien einen großen persönlichen Erfolg.



## **Anita Rosati, Sopran**

Die 1994 in Osttirol geborene Sopranistin studierte an der Universität für Musik und darstellenden Kunst in Wien. 2017 nahm sie am Young Singers Project bei den Salzburger Festspielen teil und wurde 2020 in der Kategorie „Beste weibliche Nebenrolle“ für den österreichischen Musiktheaterpreis nominiert.



## **Annette Schön Müller, Mezzosopran**

Als Mezzosopranistin ist die geborene Münchenerin international an führenden Opernhäusern zu Gast. Die Koryphäe der zeitgenössischen Musik studierte in Wien Orgel, Dirigieren und Gesang und wird in der Saison 23/24 als Ophelia in Wolfgang Rihms „Die Hamletmaschine“ am Staatstheater Kassel zu erleben sein.





Mit freundlicher Genehmigung von [creativecommons.org](https://creativecommons.org/), [alamy.com](https://www.alamy.com/)  
Österreichische Nationalbibliothek und Heinz Bachmann

# Ö1 Club. In guter Gesellschaft.

Mit Kunst, Kultur und Wissenschaft.  
Ermäßigungen bei 600 Kulturpartnern  
in ganz Österreich und mehr.

Alle Vorteile für Ö1 Club-Mitglieder  
auf [oe1.ORF.at/club](https://oe1.orf.at/club)



Ö1 CLUB

## Raimonda Skabeikaitė, Einstudierung & Leitung

Die Dirigentin, Komponistin und Musikpädagogin wurde 1991 in Litauen geboren und lebt seit 2013 in Graz, wo sie an der Kunstuniversität ihr Studium abschloss. Seit 2018 unterrichtet sie am Johann Joseph Fux-Konservatorium und begeistert uns im Hause Styriarte immer wieder als Gastdirigentin.



## Styrian Brass

Von Hits der Klassik und Jazzstandards bis hin zu Eigenkompositionen – die fünf Blechbläser aus der Steiermark präsentieren alles auf

ihre eigene unterhaltsame Weise und geben bei ihren selbst-modernisierten Konzerten humorvolle Einblicke in das Leben eines Musikers.



**city classic**  
DAMENMODEN

**...einfach gut  
aussehen!**

Bei uns finden Sie in entspannter und gepflegter Atmosphäre klassische und moderne Damenmode sowie Mode für festliche Anlässe in den Größen 36 - 48 und dazu passende Accessoires.

**city classic Damenmoden**

Schmiedgasse 29  
(Ecke Kaiserfeldgasse)

8010 GRAZ

TEL 0316 8141 89

[www.city-classic.at](http://www.city-classic.at)





Haltungsübung Nr. 68

# Sich treu bleiben.

Wer unabhängig und frei von jeglicher Agenda kommuniziert,  
der wird nicht nur verstanden, dem wird auch vertraut.  
Und genau das macht DER STANDARD seit 35 Jahren.

[derStandard.at](http://derStandard.at)

Der Haltung gewidmet.

DER STANDARD

Universalmuseum  
Joanneum

**Jahresticket**  
19 Museen  
12 Monate  
21 € (statt 27 €)

# Stets ein guter Fang!

Mit dem Jahresticket 12 Monate lang  
Geschichte, Kultur, Kunst und Natur im  
Universalmuseum Joanneum genießen!  
Mehrfacher freier Eintritt\* in alle 18 Dauer-  
und rund 30 Sonderausstellungen.

\* ausgenommen Tierwelt Herberstein,  
Kindererlebnis- und Erlebnistag sowie  
Adventveranstaltungen im Österreichischen  
Freilichtmuseum Stübing.

[jahresticket.at/styriarte](http://jahresticket.at/styriarte)



3sat . Das Programm von ZDF . ORF . SRG . ARD

# SO KLINGT DER SOMMER

Der 3satFestspielsommer  
von Juni bis September  
im TV und in der 3satMediathek



3sat macht den Kopf an.

Der richtige Ton  
zur richtigen Zeit.

Das ist Kommunikation.



**CONCLUSIO**

PR Beratungs Gesellschaft mbH  
KOMMUNIKATION SEIT 1993

[www.conclusio.at](http://www.conclusio.at)